

-----ELTERNBRIEF-----

Liebe Erziehungsberechtigte,

am Donnerstag, den 27.08.2020 beginnt das neue Schuljahr. Ich kann Ihnen heute mitteilen, dass Ihre Kinder alle **gemeinsam** wieder zur Schule kommen dürfen! Das sind zunächst einmal gute Nachrichten und wir alle freuen uns sehr, dass wir ein Stückchen Normalität zurückbekommen.

Einige Beschränkungen wird es aber weiterhin geben. Außerdem besteht weiterhin die Möglichkeit, dass der Schulbetrieb schärfer eingeschränkt wird, falls die Infektionszahlen drastisch ansteigen. Bitte helfen Sie alle mit, dass das nicht passiert!

In den Klassen wurde das Abstandsgebot zugunsten eines „Kohortenprinzips“ aufgehoben. Eine Kohorte ist eine festgelegte Gruppe, die höchstens einen Schuljahrgang umfasst.

Das bedeutet, dass wieder alle Kinder einer Klasse gemeinsam in den Unterricht gehen können. Im Unterricht muss keine Mund-Nasen-Bedeckung getragen und kein Abstand eingehalten werden.

*Allerdings besteht sowohl in den Fluren und Toiletten und auch auf dem Außengelände ab sofort eine **Mundschutzpflicht**, sobald der Abstand von 1,5 Metern zu Mitgliedern anderer Kohorten nicht eingehalten werden kann.*

Kohorten sollen nur in Ausnahmefällen gemischt werden. Für die Anfangs- und Schlusszeiten als auch für die Pausenzeiten muss nun eine vernünftige und praktikable Lösung gefunden werden. In den nächsten Tagen werden wir im Kollegium überlegen, wie dies an unserer Schule sinnvoll umgesetzt werden kann. *Deshalb bitte ich Sie heute noch um ein klein wenig Geduld. Spätestens am Dienstag bekommen Sie hier von mir Bescheid, wann Ihr Kind zur Schule kommen soll.* Es handelt sich hierbei höchstens um eine Verschiebung um wenige Minuten, damit vor Ort nicht alle Kinder gleichzeitig aufeinander treffen.

Die übrigen Hygieneregeln (Händewaschen, Vermeidung von Körperkontakt, Abstand halten usw.) bleiben bestehen und sind auch auf dem Schulweg einzuhalten.

Eltern dürfen nach wie vor nicht das Schulgebäude oder den Schulhof betreten. Bitte kündigen Sie sich immer zuerst telefonisch an, wenn Sie ein dringendes Anliegen haben.

Die Mund-Nasenbedeckung (MNB) ist von den Eltern anzuschaffen und wird nicht gestellt. Bitte sorgen Sie stets dafür, dass Ihr Kind eine frische MNB dabei hat. Geben Sie möglichst auch einen Ersatz mit. Manchmal reißen die Gummis oder die MNB ist beschmutzt oder ähnliches.

Sinnvoll sind MNB, die mit Gummis hinter dem Ohr befestigt werden. Mit anderen Varianten (Schals, Bindebänder etc.) dürfen die Kinder die Spielgeräte auf dem Schulhof nicht benutzen. Es besteht die Gefahr, dass sie hängenbleiben und sich strangulieren. Visiere o.ä. sind nicht zulässig. Sie haben sich als Spuckschutz nicht bewährt, da zu viele Tröpfchen daran vorbeiströmen können und nicht hängenbleiben.

Im Unterricht wird weiterhin mehr Gewicht auf die Basiskompetenzen (Lesen, Schreiben, Rechnen) gelegt. Einige Bereiche wurden deshalb für das kommende Jahr aus den Lehrplänen gestrichen. Musik-, Sport- und Englischunterricht sind nur eingeschränkt möglich. So dürfen weiterhin keine Körperkontakte im Sport stattfinden und es darf nicht gesungen werden. Auch das rhythmische Sprechen oder Bewegungstänze im Klassenraum sind nicht erlaubt. Ob der Schwimmunterricht stattfinden kann, steht zurzeit noch nicht fest. Eine Benachrichtigung durch den Betreiber erwarten wir in der zweiten Schulwoche.

Kinder, die zur Risikogruppe gehören, dürfen nur noch mit ärztlichem Attest im *Lernen zu Hause* bleiben.

Wenn Ihr Kind krank ist, muss es zu Hause bleiben und darf erst wieder zur Schule kommen, wenn es 48 Stunden symptomfrei ist. Hat Ihr Kind schwere Erkältungssymptome, muss es von einem Arzt untersucht werden. Dieser entscheidet darüber, ob und wann das Kind die Schule wieder besuchen darf.

Besteht ein Verdacht auf Corona bei Ihrem Kind oder innerhalb Ihrer Familie, muss das Gesundheitsamt und auch die Schule umgehend benachrichtigt werden! Bitte informieren Sie uns auch, wenn nur „vorsichtshalber“ ein Corona-Test gemacht werden soll.

Falls Sie sich in den Ferien in einem Risikogebiet aufgehalten haben, sind Sie verpflichtet, dies dem Gesundheitsamt zu melden und sich testen zu lassen. Bis zur Vorlage des Testergebnisses müssen Sie sich in häusliche Quarantäne begeben. Bitte benachrichtigen Sie uns auch in diesem Fall.

Wir alle möchten möglichst vermeiden, dass der Schulbetrieb wieder stärker eingeschränkt wird, deshalb ist es umso wichtiger, dass wir einen offenen Austausch pflegen und auf andere Rücksicht nehmen!

Von Schulfahrten soll im Kalenderjahr 2020 auch weiterhin abgesehen werden.

Da die Kinder in der Schule sehr häufig die Hände waschen, sollte eine pflegende Handcreme mitgegeben werden. Diese wird nicht von der Schule gestellt und darf auch nicht unter den Schülern ausgetauscht werden.

Bitte sorgen Sie im Laufe der nächsten Wochen und Monate besonders gut dafür, dass Ihr Kind alle Arbeitsmaterialien und Bücher immer vollständig dabei hat. Auch diese Dinge dürfen nicht mit Mitschülern ausgetauscht oder geteilt werden.

Falls Ihr Kind Geburtstag hat und etwas austeilen möchte, dann dürfen das nur einzeln verpackte Lebensmittel sein (kein Kuchen, keine losen Süßigkeiten in einer Serviette usw.).

Die **Einschulung** der zukünftigen Erstklässler findet wie geplant am **29.08.2020** statt. Wir treffen uns um **9 Uhr** in der Kirche. Jedes Einschulungskind darf **höchstens** von 2 Familienmitgliedern begleitet werden. Diese müssen sich zuvor in der Schule anmelden. **Auch in der Kirche besteht an diesem Tag Mundschutzpflicht, da es sich um eine schulische Veranstaltung handelt.** Hier decken sich die Vorgaben nicht ganz mit den Vorgaben der Kirchen.

Zu guter Letzt lege ich Ihnen nun noch die Installation der Corona-Warn-App des Robert-Koch-Instituts ans Herz. Sie kann bei der Eindämmung der Pandemie einen zusätzlichen Beitrag leisten, indem sie schneller als bei der klassischen Nachverfolgung Personen identifiziert und benachrichtigt, die eine Begegnung mit einer Corona-positiven Person hatten. Es ist ausreichend, wenn die App auf dem Mobiltelefon im Hintergrund läuft und das Telefon stummgeschaltet mitgeführt wird.

Ich hoffe sehr, dass wir trotz allem gut ins neue Schuljahr starten und auch weiterhin auf Ihre tolle Mitarbeit zählen dürfen.

Es grüßt Sie ganz herzlich

Nicole Behrend, Rektorin